

12. Mai 2026 | Pressemitteilung

BAROCKOPERNTHRILLER

„Les Boréades“ in Starbesetzung bei KLANGVOKAL

Jean-Philippe Rameaus „Les Boréades“ entfacht barocke Klangpracht und ein mitreißendes Freiheitsdrama. Die hochkarätig besetzte internationale Koproduktion ist in Deutschland am Freitag, den 22. Mai exklusiv beim KLANGVOKAL Musikfestival im Orchesterzentrum|NRW zu erleben.

Rameau, der als bedeutendster Komponist Frankreichs in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts gilt, schuf mit „Les Boréades“ (1763) sein letztes Opernwerk. Obwohl die geplante Uraufführung seinerzeit noch während der Proben abgebrochen wurde – vermutlich aufgrund der enormen musikalischen Anforderungen und der politischen Brisanz des Librettos – hat sich das Werk seit seiner szenischen Erstaufführung im Jahr 1982 als herausragende Wiederentdeckung etabliert. Nun ist eine internationale Koproduktion erstmals in Dortmund zu erleben: in Deutschland exklusiv bei KLANGVOKAL.

Tenorstar Reinoud Van Mechelen übernimmt die Partie des Abaris und dirigiert bei der Konzertpremiere auch das belgische Ensemble a nocte temporis sowie den Chœur de Chambre de Namur.

Freiheit und Autonomie

Im Mittelpunkt der Handlung steht die Selbstbestimmung der Frau: Alphise, Königin des antiken Reichs Baktrien, widersetzt sich dynastischen Zwängen und wird zur Symbolfigur individueller Freiheit. Rameaus Musik verbindet Eleganz mit dramatischer Intensität. Schimmernde Streicher, prägnante Bläser, ergreifende Arien, prachtvolle Chöre und lebendige Tänze schaffen eine eindrucksvolle Klangwelt, die zwischen emotionaler Tiefe und tänzerischer Leichtigkeit oszilliert.

Reinoud Van Mechelen als Solist und Dirigent

Die musikalische Leitung sowie die Tenorpartie des Abaris übernimmt Reinoud Van Mechelen, einer der führenden Interpreten des französischen Barockrepertoires. Gemeinsam mit dem belgischen Ensemble a nocte temporis und dem Chœur de Chambre de Namur gestaltet er die Konzertpremiere. Van Mechelen ist international auf renommierten Bühnen präsent und überzeugt sowohl als Sänger als auch als Dirigent durch stilistische Präzision und transparente Klanggestaltung.

Topbesetzung

Neben Van Mechelen bestechen die Sopranistin Gwendoline Blondeel (Opéra de Paris) und der Bariton Tomáš Král (Brüssel, London) durch edle Stimmen und nuancierte Linienführung, unterstützt von Lisandro Abadie, Robert Getchell, Philippe Estephe und Lore Binon. Der Chœur de Chambre de Namur sorgt für eindrucksvolle chorische Klangbilder. Mit „Les

Boréades“ präsentiert KLANGVOKAL ein Werk voll musikalischer und poetischer Wirkung, in dem Vergangenheit und Gegenwart kraftvoll ineinandergreifen.

Termin: Freitag, 22. Mai 2026, 19.30 Uhr, Orchesterzentrum NRW.

Programm: Jean-Philippe Rameau: Les Boréades.

Mit: Gwendoline Blondeel (Alphise), Robert Getchell (Calisis), Tomáš Král (Aadamas / Apollon), Lisandro Abadie (Borée), Philippe Estèphe (Borilée), Lore Binon (Sémire / eine Nymphe / L'Amour / Polymnie), a nocte temporis, Chœur de Chambre de Namur, Reinoud Van Mechelen (Abaris und Dirigent).

Karten: 20/30/35/45 Euro.

Tickets und Informationen über das KLANGVOKAL Festivalbüro

0231- 50 29996

ticket@klangvokal.de

www.klangvokal-dortmund.de

Pressekontakt:

Karen Elias

KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund

Telefon: 0231- 50 10135 | E-Mail: keliass@stadtdo.de